

Ein Promi für den Höhepunkt

Steckborn Die Primarschule hat den Abschluss des Zweijahresmottos «Gemeinsam unterwegs» mit einem bunten Schulfest gefeiert. Zur Eröffnung des neuen Pumptracks beim Schulhaus Hub erschien auch BMX-Profi Cédric Butti.

Judith Meyer
unterseerhein@thurgauerzeitung.ch

«Gmeinsam isch einsami Spitze ...» schmetterten am Freitagabend die 260 Kinder der Primarschule Steckborn wie aus einer Kehle fröhlich ins Publikum und eröffneten damit beim WOK-Pavillon das Schulfest der Primarschule Steckborn. Die Schule schloss so das zweijährige Schulmotto «Gemeinsam unterwegs» ab, und eröffnete gleichzeitig die neuerstellte Pumptrack-Anlage beim Schulhaus Hub.

Nach dem Applaus vom Publikum für diese grossartige musikalische Leistung begrüsst Schulleiter Markus Rüege die Gäste und bedankte sich bei allen, die dieses Schulfest ermöglicht hatten. Dann erklärte er den Ablauf des Abends, denn die Kinder hatten zuvor in der Projektwoche «lokal-national-international» einige Darbietungen zu verschiedenen Ländern vorbereitet. Für das leibliche Wohl sorgte



Hunderte beäugen den Herdermer BMX-Juniorenweltmeister Cédric Butti beim Testlauf auf dem neuen Pumptrack.

Bilder: Donato Caspari

«Bei der Organisation des Festes waren alle eingebunden.»



Markus Rüege
Schulleiter

der Elternrat mit verschiedenen kulinarischen Angeboten aus aller Welt. Rüege hatte kaum Zeit, seine Worte zu beenden und zum ökologischen Gebrauch von Teller und Besteck aufzurufen, schon stieg den Gästen der verführerisch würzige Duft der Speisen in die Nase, und nun gab es kein Halten mehr. Die Auswahl lag zwischen Empanadas aus Paraguay, typisch schwäbischen Käsespätzle, schweizerisch-deutschem Wurstsalat, sardischen Gnocchettis, türkischen Köfte, dominikanischen Totones, ungarischem Langosch und vielem mehr.

Nebst den lukullischen Freuden konnte man auch etwas für die Bildung tun. Vom Englischsprachkurs über eine typisch französische Balletteinlage, hin zum italienischen Freizeitvergnügen «Boccia» bis über das

Kennenlernen einer echt afrikanischen Kaffezeremonie. Aber auch ein uriger Schweizer Brauch war zu erleben: Die Klasse Bassetto zeigte vor dem Hubschulhaus, wie man zünftig schweizerisch jassen kann. Als letzte Darbietung kamen die «Powerbirds» mit ihren gut einstudierten Popsongs, die ins Ohr gingen. «Ich bin zufrieden, die Kinder haben das tipp-topp gemeistert, obwohl manches eine Herausforderung war», verriet Jean-Pierre Dix, der musikalische Leiter der Gruppe und Schulleiter der Musikschule Untersee und Rhein.

Auch dank finanzieller Unterstützung

Um 20 Uhr dann aber der Höhepunkt des Abends, dem wahrscheinlich fast alle Kinder entgegenfieberten: die feierliche Eröffnung der neuerstellten

Pumptrack-Anlage beim Schulhaus Hub. Die Zufahrt zur Anlage war bis auf den letzten Platz gefüllt mit wartenden Kindern, die ihre Fahrräder oder Scooter bereits startklar hielten. Rüege sprach auch hier eröffnende Worte und gab zu bedenken, man möge sich an die Regeln zum umsichtigen Gebrauch der Anlage halten. Die Anlage konnte dank vieler Sponsorengelder und der tatkräftigen Unterstützung des Bike-Clubs Steckborn erst realisiert werden. Dann war der grosse Moment da: Die beiden Vertreter der Hauptsponsoren schnitten feierlich die blaue Schleife durch, und der Bike-Club Steckborn gab den Startschuss für den ersten Fahrer: BMX-Juniorenweltmeister Cédric Butti. Der Herdermer durfte seine Kunst auf dem noch unberührten Pumptrack vorführen

und kam ganz schön ausser Atem.

Bevor dann aber die Kinder an der Reihe waren, liessen alle Schüler Luftballone in den Farben des Wappens von Steckborn zum Himmel steigen – ein Gänsehautmoment für das Publikum. Dann los: Die Ersten durften auf den Pumptrack, und der Bike-Club regelte den Einlass, sodass niemand verletzt werden konnte. Bis in den späten Abend drehten die Kinder, aber auch wagemutige Erwachsene auf der neuen Attraktion ihre Runden. «Das ist eine coole Anlage und macht den Kids sicher Spass», resümierte Butti am Ende der Eröffnung zufrieden.

WWW.

Weitere Bilder im Internet unter: thurgauerzeitung.ch/bilder